



ST. CLEMENS
ST. ELISABETH
ST. FIDELIS
VIRGEN DE GUADALUPE

GEMEINDEBRIEF



S
E
S E G E N
N
E
N

Inhaltsverzeichnis

Geistlicher Impuls.....	3
Nachrichten	4
Aus den Gremien	12
Gottesdienste	16
Termine	26
Regelmässige Angebote.....	29
Musik	33
Über den Gartenzaun.....	36
Adressen	38
Zum guten Schluss.....	40

Impressum

Herausgeber:
Gesamtkirchengemeinde Stuttgart-West/Botnang
Verantwortlich im Sinn des Presserechts:
Pfarrer Werner Laub
Redaktionsteam:
Ulrike Balluff, Sylvia Broeckmann,
Gabriela Hesselbach, Sophia Jutzi,
Monika Kotz, Rainer Noebels, Uwe Renz
Titelbild:
pixabay
Layout:
Diana Riegger
Druck
Gemeindebriefdruckerei, Umweltschutzpapier
Der Gemeindebrief ist auf der gemeinsamen
Webseite
www.kath-stuttgart-west-botnang.de
der Gemeinden verfügbar

Bildnachweise

Seite 4, 8	Ulrike Balluff
Seite 4	Michael Walter privat
Seite 5	Alexandra Beber privat
Seite 6	Moritz Holch
Seite 7	Sofia Pinheiro
Seite 8	Jonas Müller
Seite 9	Alexandra Beber
Seite 28	Karolina Grabowska
Seite 35	Christoph Kielholz
Seite 36	Akademie drs

Das Redaktionsteam unseres Gemeindebriefes macht sich viele guten Gedanken, den Inhalt so zu gestalten, dass er nicht nur informativ, sondern auch ansprechend ist. Dafür an dieser Stelle ein ganz herzliches DANKE – ich hoffe auch im Namen aller, die den Gemeindebrief lesen!

Für die aktuelle Ausgabe hat das Team das Thema „SEGEN“ gewählt. Am Ende jedes Gottesdienstes erbitten und empfangen wir den Segen Gottes! Doch auch alltäglich in unsren Gebeten suchen und erbitten wir Segen – dass „Gott“ sagt, es wird gut und ist gut!

Ob vor anstehenden Prüfungen und bei wichtigen Entscheidungen, ob in schwierigen Situationen, in Krankheit und Krisen oder jetzt in diesen sommerlichen Tagen auch vor einer anstehenden Reise! Wir spüren, dass es gut tut, wenn da noch einer drauf schaut. Wir ahnen dass es hilft, wenn Gott seinen Blick auf unser Leben wirft.

Der Segen Gottes sucht sich dabei ganz menschliche Wege und ist vor allem nicht nur wenigen vorbehalten, ihn weiter zu schenken.

Von Paul Celan ist mir ein Gedanke in die Hände gefallen in dem er schreibt:

*Manche Menschen wissen nicht,
... wie wichtig es ist, dass sie einfach da sind,
... wie gut es tut, sie nur zu sehen,
... wie tröstlich ihr gutes Lächeln wirkt.,
... wie wohltuend ihre Nähe ist,
... wie viel ärmer wir ohne sie wären,
... dass sie ein Geschenk des Himmels sind.*

Auch so breitet sich göttlicher Segen und sein liebender Blick über uns und in uns aus, wenn wir einander sagen, wie wichtig, tröstlich wohltuend wir füreinander sind. Wir sind gesegnet und dürfen einander Segen sein: in jedem Augenblick!

Gesegnet und dankbar grüßt Sie Ihr

Pfarrer Werner Laub

Jetzt nur noch einmal



Am 9. Mai feierten wir bei strahlendem Sonnenschein – wie schon so oft – in der Gallenklinge den Gottesdienst zu Christi Himmelfahrt. Etliche Gemeindemitglieder können sich an viele Himmelfahrts-Gottesdienste an diesem Ort erinnern. Und nicht alle fanden bei so schönem Wetter und so angenehmen Temperaturen statt. Dennoch war es immer ein Grund in die Gallenklinge zu kommen, das Fest „Christi Himmelfahrt“ zu

feiern und danach beisammen zu sein, miteinander zu essen und zu trinken.

Leider werden wir dies nur noch einmal erleben können, denn der Erbpachtvertrag mit der Stadt Stuttgart läuft zum Ende des Jahres 2025 aus und die Gemeinde St. Elisabeth wird das Gelände an die Stadt zurückgeben.

Abschied und Neubeginn

Nach fast 36 Jahren innovativer Leitung im Kinderhaus Regenbogen hat sich Michael Walter an seinem letzten Arbeitstag am 16. Mai in den Ruhestand verabschiedet.



Neben Pfarrer Werner Laub und Claudia Baumann, Trägerbeauftragte der pädagogischen Einrichtungen der Kirchengemeinde St. Elisabeth, waren auch Mitglieder des Elternbeirats, des Fördervereins, sowie aktuelle und ehemalige

Eltern des Kinderhauses Regenbogen zum Abschiedsbesuch gekommen.

Am 2. April hat bereits Alexandra Beber die verantwortungsvolle Aufgabe als Leitung des Kinderhauses Regenbogen begonnen und inzwischen vollständig übernommen.



Zusammen mit ihrem Team wird sie für die Kinder und Familien des Kinderhauses Regenbogen zuständig sein und freut sich auf gute Zusammenarbeit und persönliche Begegnungen – auch innerhalb der Gesamtkirchengemeinde Stuttgart-West/Botnang.

Alexandra Beber und Jadine Weik

Freiwilligenzentrum Caleidoskop: solidarisch Mitmachen

Freiwilligenzentrum
Caleidoskop

„Ich bin Johanna Orf, studiere in Freiburg Angewandte Theologie und Soziale Arbeit und mache derzeit mein Praxissemester in der GKG Stuttgart-West/Botnang und dem Freiwilligenzentrum Caleidoskop.“ So oder so ähnlich habe ich mich in der letzten Zeit häufig vorgestellt und vielleicht ging es Ihnen dabei wie vielen anderen, dass sie das Caleidoskop noch gar nicht oder nur vom Namen her kennen. Deshalb möchte ich die Gelegenheit nutzen und die Einrichtung der Caritas hier kurz vorstellen.

Das Caleidoskop setzt sich für eine solidarische Gesellschaft ein. Unter der Überschrift des bürgerschaftlichen Engagements werden die unterschiedlichsten Projekte begleitet und dabei Lebenswelten zusammengebracht. Die Arbeitsbereiche ergeben sich aus den gesellschaftlichen Entwicklungen. Alle Menschen, egal ob mit Einschränkungen oder ohne, ob jung oder alt, ob aus Deutschland oder mit

internationalen Wurzeln sind Zielgruppe des Freiwilligenzentrums. Menschen, die sich freiwillig enga-

Für die Caritas ist das Kaleidoskop der Kontakt in und zu den katholischen Kirchengemeinden des



gieren wollen, werden unter Berücksichtigung ihrer Interessen, Stärken, Ressourcen und Wünsche beraten und in ihrem Ehrenamt begleitet.

Auch FSJ- und BFD-Stellen werden vermittelt. Außerdem gibt es verschiedene Projekte und Formate mit Schulen, bei denen sich junge Menschen einsetzen sowie Projekte unter dem Titel „Corporate Volunteering“, bei denen sich Firmen sozial engagieren.

Stadtdekanats Stuttgart, woraus sich immer wieder gemeinsame Projekte ergeben, auch mit unserer Kirchengemeinde.

In der Quartiersarbeit ist das Freiwilligenzentrum ebenso tätig wie in der Wohnungsakquise, beispielsweise dem Projekt „Türöffner“, welches in einem eigenen Artikel nochmals genauer vorgestellt werden wird. Aufmerksamen Leserinnen und Lesern ist vielleicht auch noch der Artikel des vergangenen

Gemeindebriefs über die SECONTIQUE im Kopf (Eberhardstraße 12), eine erst vor kurzem eröffnete Secondhand-Boutique, die das Kaleidoskop gemeinsam mit der Aktion Hoffnung betreibt.

Das Freiwilligenzentrum bietet also ein Kaleidoskop an Beteiligungsmöglichkeiten. Weitere Informationen finden Sie unter (<https://www.kaleidoskop-stuttgart.de/ehrenamt/>) oder Sie sprechen mich persönlich an.
Johanna Orf

Olympiade und Chaotenspiel: Ministranten in Fahrt

Vom 20. bis 29. Mai war es wieder soweit: 16 Kinder und Jugendliche und 10 Betreuer aus St. Elisabeth sind zur Freizeit gefahren. Auf dem Programm standen Ausflüge, Minigolf, Tropfsteinhöhle und das Phantasialand. Außerdem begleitete die Mini-Olympiade als Freizeitspiel unsere Tage und auch Aktionen wie Capture the flag; abwechslungsreiche Projekte und das Chaotenspiel machten uns große Freude. Ein Highlight war unsere Disco, bei der wir unsere Nachbarschaft beschallt haben. Wir wollen uns besonders bei Julia und Clara bedanken, die uns auf der Freizeit

als Koch-Team begleitet und super leckeres Essen gezaubert haben. Wir freuen uns sehr auf die nächste Freizeit und hoffen, dass wieder viele Minis mitkommen werden!

Adieu Jonas und Sofia, willkommen Adrian

Im Sommer haben wir uns von zwei der drei Oberministrant:innen aus St. Elisabeth verabschiedet. Jonas und Sofia verlassen die Minis zu den Sommerferien. Beide haben die Ministranten 5 Jahre in der Funktion als Oberministranten geleitet.

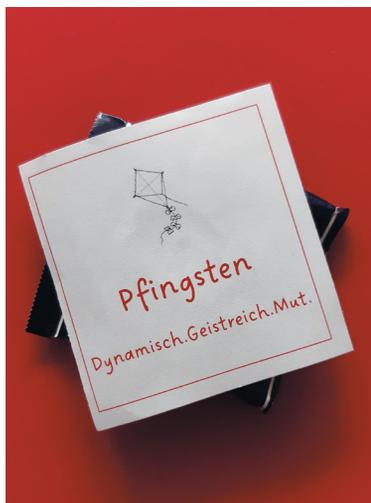


Das Arbeitsleben hat beide nun voll im Griff und somit fehlt ihnen leider die Zeit die Ministrantenarbeit weiter aktiv mitzugestalten. Beide waren über 15 Jahre bei den Ministranten! Malin bleibt weiterhin in ihrer Funktion als Oberministrantin dabei und bekommt ab den Sommerferien Unterstützung von Adrian. Beide leiten dann die Ministranten.



Wir danken zutiefst Jonas und Sofia, wünschen ihnen viel Erfolg für die Zukunft und freuen uns über ihren Nachfolger Adrian!

Pfingstwünsche segeln von der Empore



Geist- und ideenreich war der ökumenische Gottesdienst am Pfingstmontag in der Rosenbergkirche! Schon auf dem ankündigenden Plakat war das Motto in großen Lettern auf dem orangeroten Querbalken des Kreuzes zu lesen: „Dynamisch. Geistreich. Mut.“

Dynamisch, geistreich und mutig hat der Aufbruch der Kirche vor über 2000 Jahren begonnen und sie gibt es heute noch – unser Glaube wird gestärkt durch Gottes Geist, ebenso die Tatkraft und der Mut, weiter um den Zusammenhalt der Kirche zu kämpfen.

In der Predigt zum 4. Abschnitt des Epheserbriefs gab es viel Ermunterung, die Einheit in lebendiger und

interessanter Vielfalt zu gestalten und zu leben, denn es verbindet uns alle: Ein Gott in drei Personen, ein Leib, ein Glaube, eine Hoffnung, eine Taufe. Diesen gemeinsamen Glaubensschatz gilt es zu bewahren, diese gemeinsame Basis ist uns durch den Geist Gottes geschenkt.

Kleine bedruckte Blätter in Form von Feuerzungen und dem Beginn des Satzes: „Die heilige Geistkraft erfülle dich und schenke dir ...“ wurden nach der Predigt an die Gottesdienstbesucher ausgegeben; sie sollten mit einem eigenen Segenswunsch ergänzt werden und wurden wieder eingesammelt. Mit Unterstützung von Ventilatoren segelten diese dann von der Empore und am Ende des Gottesdienstes bekamen alle einen dieser Segenswünsche für sich selbst zum Mitnehmen, sowie auch ein quadratisches Schokoladentäfelchen mit dem aufgeklebten Motto.

Beim anschließenden Kirchenkaffee auf dem Vorplatz gab es im herrlichen Sonnenschein die Gelegenheit zu Begegnung und Unterhaltung. In ökumenischer Verbundenheit und gegenseitiger Wertschätzung hatten die im ökumenischen Forum verbundenen Gemeinden der Magdalenenkirchengemeinde, vom Diakonissen Mutterhaus und von

St. Fidelis diesen pfingstlichen Gottesdienst zusammen vorbereitet.

Von Station zu Station: Kinderkreuzweg

An Karfreitag haben sich 33 Kinder mit ihren Eltern und Großeltern im Haus der Gemeinde eingefunden, wo sie von Monika Koch und Johanna Orff empfangen wurden. Um 11 Uhr begann der Kinderkreuzweg, der sechs Stationen beinhaltete. Bei jeder Station gingen die Kinder mit ihren (Groß-) Eltern einmal im großen Stuhlkreis entlang, sangen das Lied „Gottes Kraft geht alle Wege mit“ .



Der Kreuzweg hat allen sehr gut gefallen. Die Teilnehmenden waren aufmerksam beim Singen und Zuhören und haben einiges dazu gelernt.

Taufen, Hochzeiten und Beerdigungen

Taufen

- 7.4. Milan Kuchtanin
- 20.4. Moritz Hahn
- 20.4. Arthur Karl Hohenthanner
- 20.4. Julian Karl Unmuth
- 21.4. Korbinian Kerpf, Johanna und Henrik Merz
- 11.5. Romeo Rasic
- 18.5. Mads Michael und Lene Elisabeth Fallmann

Trauungen

- 13.4. Chantal Bop und Marcel Bakhoum in Dakar, Senegal

Verstorbene

- 30.3. Marliese Gross
- 1.4. Irmgard Elsässer
- 6.4. Martha Fischer
- 8.4. Berta Monte
- 9.4. Gerhard Morawietz
- 29.4. Rosa Windeisen
- 29.4. Elisabeth Kaufmann
- 29.4. Juana Ibanez Doncel
- 3.5. Roswitha Tröger
- 7.5. Jadwiga Litawa

Firmung 2025

Nächstes Jahr steht für unsere Gesamtkirchengemeinde wieder die Spendung der Firmung an.

Alle zwei Jahre laden wir die Jugendlichen der 9. und 10 Schulklasse ein, sich auf den Weg zu machen, dieses stärkende Sakrament zu empfangen.

Ein engagiertes Team ist seit Anfang des Jahres damit beschäftigt, Ideen zu sammeln und ein gutes Firmkonzept zu entwickeln. Zur Umsetzung der Ideen werden wir noch viele Menschen ansprechen. Die Jugendlichen sollen begeisterten Christen begegnen können, die sie auf ihrem Weg des Glaubens begleiten.

Nach den Sommerferien werden wir einen Brief verschicken, in dem die ersten Infos stehen. Schon jetzt können sich alle den Termin für die Firmung im Kalender notieren.

Samstag, 7. Juni 2025 (in zwei Gottesdiensten) in St. Elisabeth.

Wir freuen uns!

Wussten Sie schon ...

dass es früher hieß: Für einen Primiz-Segen muss man sich die Schuhsohlen durchlaufen?

Die erste Eucharistiefeier eines neugeweihten Priesters mit seiner Heimatgemeinde wird Primiz genannt. Bei dieser Feier spendet er in der Regel einen besonderen Segen, den Primizsegen, von dem der Volksmund früher sagte, es lohne sich, „dafür ein paar Schuhsohlen durchzulaufen“. Segen ist immer ein Geschenk Gottes und noch heute wird dieser erste Segen, in dem der neue Priester zum ersten Mal dieses Geschenk Gottes weitergibt, von vielen Gläubigen sehr geschätzt.

Die Kirche spricht uns in all ihren Sakramenten und Gottesdiensten den Segen zu und schenkt uns zudem viele besondere Segnungen. Bekannt sind vor allem der Blasiussegen, der Wettersegen, der Haus- und Reisesegen, die Kindersegnung, die Kerzensegnung und die Fahrzeugsegnung, zu welcher schon auch einmal Eltern mit ihrem Kind auf dem Dreirad kommen. Segnungen sind heilige Zeichen; im Segnen preisen wir Gott, danken ihm und bitten um seinen Schutz und die Bewahrung vor Un-

heil und Not. Texte und Riten von Segnungen sind in einem liturgischen Buch, dem Benediktionale, enthalten.

Segnen ist jedoch kein Privileg der Priester; jeder Mensch kann segnen. Indem wir jemanden segnen, sprechen wir ihm das Gute von Gott her zu, empfehlen wir ihn seinem besonderen Schutz an.

Es ist schön, wenn Eltern ihre Kinder, oder Erwachsene sich gegenseitig segnen, bevor sie das Haus verlassen und vor der Nachtruhe, sowie die Gesunden die Kranken und die Fröhlichen die Trauernenden. Wer gesegnet ist, dem ist Gott nahe, er begleitet und umgibt ihn. Der Segen kann mit einem Kreuzzeichen auf die Stirn, mit Handauflegen oder einer anderen Gebärde begleitet werden. So werden Menschen zum Segen für andere Menschen. Den Segen Gottes dürfen wir jedoch nicht nur für andere, sondern auch für uns selbst erbitten.

Das Segnen ist eine besonders schöne Weise, unseren Glauben zu verwirklichen – zwischen den Segnenden und Empfangenden fließt göttliche Liebe. Beim Segnen entsteht immer Beziehung, es ist eine, die in Gott und im Glauben eint.

KGR St. Fidelis

Zur Sitzung am 11. April war Birgit Kälberer eingeladen worden, die die Gruppe „pro concilio“ als Sprecherin vertritt. Sie erläuterte die Struktur und die Ziele des Vereins und die Verbindungen zu anderen Gruppen, wie „Maria 2.0“, Aktionsgemeinschaft Rottenburg“ (AGR) und „Wir sind Kirche“. Sie berichtete auch von internationalen Verbindungen, die erst vor einigen Monaten in Rom erneuert wurden. In der anschließenden Gesprächsrunde beantwortete Frau Kälberer Fragen der KGR-Mitglieder und es entstand ein angeregter Austausch. Weitere Informationen siehe: www.pro-concilio.de.

Aus persönlichen Gründen ist Wolfgang Thiel aus dem KGR ausgeschieden; nachrücken wird Ulrich Weiler. Pfarrer Laub und Gabriela Hesselbach berichteten aus der Projektgruppe „Gemeindezentrum St. Fidelis“. Für das weitere Vorgehen werden bauliche Entwicklungsmöglichkeiten, Rahmenbedingungen, Varianten der Veräußerung, Einflussnahme auf die Weiterverwendung sowie die Zukunftsvisionen und Ziele der Gemeinde und des Stadtdekanats einbezogen. Pfarrer Laub weist darauf hin, dass es von der Diözese eine

Vorgabe zur Gebäude-Reduktion von 30 % gibt. Die Gesamtkirchengemeinde Stuttgart-West/Botnang ist mittelfristig diesbezüglich auf entsprechendem Stand.

Abgerundet wurde die KGR-Sitzung durch Berichte von verschiedenen Ausschüssen und Gruppen, die das Leben und Wirken in der Gemeinde spiegeln.

Nächste Sitzung: Di., 23.7., 19.30 Uhr.

KGR St. Clemens

Für das Spenden der Krankenkommunion in Botnang haben sich dankenswerterweise vier Gemeindeglieder bereit erklärt. Wer am Empfang der Krankenkommunion zu Hause interessiert ist, möge sich bitte an das Pfarrbüro wenden.

Unser KGR-Mitglied Bernhard Bormann zieht altersbedingt aus Botnang weg und scheidet deshalb aus dem KGR aus. In seiner vierjährigen Zeit im KGR hat er viele kreative Ideen entwickelt und sich auch bei der Umsetzung engagiert. Sein letztes Projekt war ein Meditationsweg auf den Birkenkopf am Karfreitag und Ostermontag, der von zahlreichen Menschen aus Botnang und Stuttgart besucht

wurde. Der KGR bedankt sich für das Engagement und wünscht ihm alles Gute für den Ruhestand.

KGR St. Elisabeth

Inspiziert durch das frühlingshafte Blühen in der Natur traf sich der KGR von St. Elisabeth am 7. Mai zu den Themen Neubeginn und Erneuerung.

Zunächst stellte sich die neue Leiterin des Kinderhauses St. Stefan, Frau Soutiroudi-Dörr vor und gab auch einen kurzen Einblick in ihre tägliche Arbeit mit 78 Kindern im Alter von 1 bis 10 Jahren.

Danach betrachteten wir einige Angebote für Kinder und Jugendliche in der Gemeinde und darüber hinaus. Dabei erzählte Johanna Orf, die zurzeit ein Praktikum in der Gemeinde macht, von dem in Zusammenarbeit mit Kaleidoskop begonnenen Chill & Pray. Bisher kamen bei jedem Treffen ein paar mehr Interessierte zusammen und wir sind uns sicher, dieses zarte Pflänzchen muss gut gepflegt werden.

Thematisch daran anknüpfend wurde aus der Vorbereitungsrunde für die Firmung im nächsten Jahr berichtet: Das Konzept soll viele

Aspekte aus dem täglichen Leben als Christ abbilden und die Firmlinge mit verschiedenen Bausteinen und Projekten zum Nachdenken über Geist, Kommunikation, Leben und Gemeinschaft anregen.

Gleichzeitig müssen jetzt auch schon die ersten Schritte für die anstehende Neuwahl des Gremiums im nächsten Frühjahr gegangen werden.

Aus der Runde des Kirchencafés wurde vorgeschlagen, noch in diesem Jahr eine Gemeindefwallfahrt zu unternehmen. Der Termin und weitere Informationen dazu werden im nächsten Gemeindebrief veröffentlicht. Das gemeinsame Ziel all dieser Planungen ist, Menschen in und außerhalb der Kirche zusammen zu bringen, denn auch Gänseblümchen sind niemals allein.

Kirchengemeinde- und Pastoralratswahl am 30.3.2025

KOMM
MACH MIT



„Es reicht in einer Demokratie nicht aus, abends ein Glas Wein zu trinken und sich ansonsten nur um Hobby und Eigenheim zu kümmern. Wem es um die Werte des Grundgesetzes geht, um Rechtsstaatlichkeit und Gleichberechtigung, muss sich dafür aktiv einsetzen.“ Dies ist ein Zitat der Historikerin Kerstin Brückweh, abgedruckt in CiG21/2024. Abgewandelt in Bezug auf die Kirchengemeinden möchte ich formulieren: Es reicht in einer Glaubensgemeinschaft nicht aus, Kirchensteuer zu zahlen und an Festtagen die Gottesdienste zu besuchen. Wem es um die Werte der Religion geht, um Glaubenszeugnis und Weitergabe von Gottes Wort, muss sich dafür aktiv einsetzen.

Der „aktive Einsatz“ kann auf ganz unterschiedliche Weise erfolgen. Eine Möglichkeit ist es, sich mit der Kirchengemeinderatswahl

bzw. Pastoralratswahl auseinander zu setzen. Im März 2025 sind die nächsten Wahlen geplant, bis dahin sind es noch einige Monate; aber bereits im Herbst müssen die ersten organisatorischen Schritte initiiert werden. Mit dem Dreisprung „Komm, mach mit – Komm, gestalte mit – Komm, entscheide mit“ macht die Diözese Rottenburg-Stuttgart auf die Wahlen aufmerksam.

Religion und Glaube sind keine Selbstläufer mehr! Gerade in der aktuellen Situation ist es wichtig, dass es engagierte Ehrenamtliche gibt, die sich mit der Kirchengemeinde identifizieren und dafür sorgen, dass Glaube lebendig erlebt werden kann. Es bedarf in einer Kirchengemeinde sehr vieler Talente, die sich einbringen – nur so kann Vielfalt gestaltet werden. In den Ortsgemeinden werden wir im Herbst 2024 zu einer „Feuerstunde“ einladen und derzeitige Kirchengemeinderäte stehen gerne bereit, um Fragen zu beantworten. Wundern Sie sich nicht, wenn Sie vielleicht in den nächsten Wochen angesprochen werden. Die Kirchengemeinden brauchen Menschen, die Kirche gestalten! Im Namen der Gewählten Vorsitzenden: Gabriela Hesselbach

Was geschieht vor der Wahl? Kurzüberblick



Juli 2024

In jeder GKG gibt es ab Juli 2024 jemanden aus dem Team der Hauptamtlichen, der oder die als Ansprechpartner:in für die Wahl alle unterstützt, die eine Kirchengemeinderatswahl oder Pastoralratswahl ehrenamtlich vor Ort vorbereiten.

September 2024

Der amtierende Kirchengemeinderat oder der amtierende Pastoralrat entscheidet über die Anzahl der Sitze, die das Gremium künftig haben soll. In Gemeinden mit mehreren Teilorten wird über die Durchführung einer unechten Teilortswahl entschieden. Der Wahlausschuss wird berufen.

Herbst 2024

Die Kampagne (Öffentlichkeitsarbeit) zur Wahl startet.

Dezember 2024

Der Wahlausschuss veröffentlicht den Wahlauf Ruf und bittet um Einreichung von Wahlvorschlägen.

Februar 2025

Anfang Februar 2025 veröffentlicht der Wahlausschuss den endgültigen Wahlvorschlag.

Bis Ende Februar werden die Wahlunterlagen erstellt.

März 2025

Bis Mitte März erhalten die Wahlberechtigten die Wahlunterlagen.

Am **Sonntag, 30. März 2025** ist Wahltag. Wegen der allgemeinen Briefwahl können die Wahlberechtigten ihre Stimmzettel auch schon früher abgeben. In jeder Gemeinde gibt es auch ein Wahllokal.

GOTTESDIENSTE



Virgen de
Guadalupe



St. Clemens

Samstag Peterspfennigkollekte	29.6.		17.00 Uhr Eucharistiefeier, Christus Erlöser
13. Sonntag im Jahreskreis	30.6.	11.45 Uhr Eucharistiefeier	10.15 Uhr Eucharistiefeier, St. Clemens
Montag	1.7.		19.10 Uhr Montagabendgebet, Gemeindehaus St. Clemens
Dienstag Mariä Heimsuchung	2.7.		18.00 Uhr Rosenkranz, Christus Erlöser 18.30 Uhr Eucharistiefeier, Christus Erlöser
Mittwoch Hl. Thomas	3.7.		8.45 Uhr Eucharistiefeier, St. Clemens 9.15 Uhr Beichtgelegenheit, St. Clemens 10.00 Uhr Wortgottesdienst mit Kommunion, Karl-Wacker-Heim
Donnerstag Hl. Ulrich	4.7.		8.45 Uhr Eucharistiefeier, Christus Erlöser
Freitag	5.7.		
Samstag	6.7.		17.00 Uhr Eucharistiefeier, Christus Erlöser
14. Sonntag im Jahreskreis	7.7.	11.45 Uhr Eucharistiefeier	10.15 Uhr Musical, Kinderchorfest, St. Clemens 14.30 Uhr Eucharistiefeier der slowak. Gemeinschaft, St. Clemens
Montag	8.7.		19.10 Uhr Montagabendgebet, Gemeindehaus St. Clemens
Dienstag	9.7.		18.00 Uhr Rosenkranz, Christus Erlöser 18.30 Uhr Eucharistiefeier, Christus Erlöser
Mittwoch	10.7.		8.45 Uhr Eucharistiefeier, St. Clemens
Donnerstag Hl. Benedikt v. Nursia	11.7.		8.45 Uhr Eucharistiefeier, Christus Erlöser
Freitag	12.7.		

GOTTESDIENSTE



St. Elisabeth



St. Fidelis

18.00 Uhr Eucharistiefeier		29.6.
Kantoreisonntag		
10.00 Uhr Eucharistiefeier, mitgestaltet von allen Chören, Kinderkirche, anschl. Bewirtung im Haus der Gemeinde	10.00 Uhr Eucharistiefeier 19.00 Uhr Gottesdienst, station s	30.6.
8.00 Uhr Laudes		1.7.
9.00 Uhr Eucharistiefeier	18.00 Uhr Gottesdienst mit Kommunion 19.30 Uhr Taizégebet	2.7.
		3.7.
9.00 Uhr Frauenmeditation 17.50 Uhr Euchar. Anbetung u. Rosenkranz 18.30 Uhr Eucharistiefeier		4.7.
18.30 Uhr Eucharistiefeier	8.00 Uhr Eucharistiefeier 10.00 Uhr Wortgottesfeier, Haus Martha Maria	5.7.
18.00 Uhr Eucharistiefeier		6.7.
9.30 Uhr Eucharistiefeier 11.00 Uhr Familiengottesdienst, Kinderkirche	10.00 Uhr Eucharistiefeier mit allen Chören 19.00 Uhr Gottesdienst, station s	7.7.
		8.7.
9.00 Uhr Eucharistiefeier	18.00 Uhr Gottesdienst mit Kommunion	9.7.
		10.7.
17.50 Uhr Euchar. Anbetung u. Rosenkranz 18.30 Uhr Eucharistiefeier	10.00 Uhr Wortgottesfeier, Paulinenpark	11.7.
18.30 Uhr Eucharistiefeier	8.00 Uhr Eucharistiefeier	12.7.

GOTTESDIENSTE



**Virgen de
Guadalupe**



St. Clemens

Samstag	13.7.		17.00 Uhr Eucharistiefeier, Christus Erlöser
15. Sonntag im Jahreskreis	14.7.	11.45 Uhr Erstkommunion- feier	10.15 Uhr Eucharistiefeier, St. Clemens 14.30 Uhr Eucharistiefeier der slowak. Gemeinde, St. Clemens
Montag	15.7.		19.10 Uhr Montagabendgebet, Gemeindehaus St. Clemens
Dienstag	16.7.		17.45 Uhr Beichtgelegenheit, Christus Erlöser 18.00 Uhr Rosenkranz, Christus Erlöser 18.30 Uhr Eucharistiefeier, St. Clemens
Mittwoch	17.7.		8.45 Uhr Eucharistiefeier, St. Clemens
Donnerstag	18.7.		8.45 Uhr Eucharistiefeier, Christus Erlöser
Freitag	19.7.		
Samstag	20.7.		17.00 Uhr Eucharistiefeier, Christus Erlöser
16. Sonntag im Jahreskreis	21.7.	11.45 Uhr Eucharistiefeier	10.15 Uhr Eucharistiefeier, St. Clemens
Montag Hl. Maria Magda- lena	22.7.		19.10 Uhr Montagabendgebet, Gemeindehaus St. Clemens
Dienstag Hl. Birgitta von Schweden	23.7.		11.00 Uhr Schulabschlussgottesdienst der Kirchhaldenschule, Christus Erlöser 18.00 Uhr Rosenkranz, Christus Erlöser 18.30 Uhr Eucharistiefeier, Christus Erlöser
Mittwoch Hl. Christophorus	24.7.		8.45 Uhr Eucharistiefeier, St. Clemens 10.00 Uhr Schulabschlussgottesdienst der Franz-Schubert-Schule, Christus Erlöser
Donnerstag Hl. Jakobus	25.7.		8.45 Uhr Eucharistiefeier, Christus Erlöser
Freitag Hl. Joachim und Anna	26.7.		

GOTTESDIENSTE



St. Elisabeth



St. Fidelis

18.00 Uhr Eucharistiefeier		13.7.
Außerordentlicher Missionssonntag 9.30 Uhr Eucharistiefeier 11.00 Uhr Familiengottesdienst, Kinderkirche	10.00 Uhr Eucharistiefeier 19.00 Uhr Liturgiegottesdienst, station s	14.7.
		15.7.
9.00 Uhr Eucharistiefeier	18.00 Uhr Gottesdienst mit Kommunion	16.7.
		17.7.
17.50 Uhr Euchar. Anbetung u. Rosenkranz 18.30 Uhr Eucharistiefeier		18.7.
18.30 Uhr Eucharistiefeier	8.00 Uhr Eucharistiefeier	19.7.
18.00 Uhr Eucharistiefeier		20.7.
9.30 Uhr Eucharistiefeier 11.00 Uhr Familiengottesdienst, Kinderkirche 12.15 Uhr Taufen	10.00 Uhr Eucharistiefeier, außer- ordentlicher Missio-Sonntag 17.30 Uhr Queer-Gottesdienst 19.00 Uhr Liturgiegottesdienst, station s	21.7.
8.00 Uhr Laudes		22.7.
9.00 Uhr Eucharistiefeier	18.00 Uhr Gottesdienst mit Kommunion	23.7.
		24.7.
17.50 Uhr Euchar. Anbetung u. Rosenkranz 18.30 Uhr Eucharistiefeier		25.7.
	15.30 Uhr Wortgottesfeier, Lutherstift	26.7.

GOTTESDIENSTE



Virgen de
Guadalupe



St. Clemens

Samstag	27.7.		17.00 Uhr Eucharistiefeier, Christus Erlöser
17. Sonntag im Jahreskreis	28.7.	11.45 Uhr Eucharistiefeier	10.15 Uhr Eucharistiefeier, St. Clemens
Montag Hl. Martha, Maria und Lazarus	29.7.		
Dienstag	30.7.		18.00 Uhr Rosenkranz, Christus Erlöser 18.30 Uhr Eucharistiefeier, Christus Erlöser
Mittwoch Hl. Ignatius von Loyola	31.7.		8.45 Uhr Eucharistiefeier, St. Clemens
Donnerstag	1.8.		8.45 Uhr Eucharistiefeier, Christus Erlöser
Freitag	2.8.		
Samstag	3.8.		17.00 Uhr Eucharistiefeier, Christus Erlöser
18. Sonntag im Jahreskreis	4.8.	11.45 Uhr Eucharistiefeier	10.15 Uhr Eucharistiefeier, St. Clemens
Montag	5.8.		
Dienstag Verklärung des Herrn	6.8.		18.00 Uhr Rosenkranz, Christus Erlöser 18.30 Uhr Eucharistiefeier, Christus Erlöser
Mittwoch	7.8.		8.45 Uhr Eucharistiefeier, St. Clemens 9.15 Uhr Beichtgelegenheit, St. Clemens 10.00 Uhr Wortgottesdienst mit Kommunion, Karl-Wacker-Heim
Donnerstag	8.8.		8.45 Uhr Eucharistiefeier, Christus Erlöser
Freitag Hl. Edith Stein	9.8.		

GOTTESDIENSTE



St. Elisabeth



St. Fidelis

18.00 Uhr Eucharistiefeier		27.7.
11.00 Uhr Familiengottesdienst	9.30 Uhr Eucharistiefeier	28.7.
		29.7.
9.00 Uhr Eucharistiefeier	18.00 Uhr Gottesdienst mit Kommunion	30.7.
		31.7.
17.50 Uhr Euchar. Anbetung u. Rosenkranz 18.30 Uhr Eucharistiefeier		1.8.
	10.00 Uhr Wortgottesfeier, Haus Martha Maria	2.8.
18.00 Uhr Eucharistiefeier		3.8.
11.00 Uhr Eucharistiefeier	9.30 Uhr Eucharistiefeier	4.8.
19.00 Uhr ökum. Friedensgebet		5.8.
9.00 Uhr Eucharistiefeier	18.00 Uhr Gottesdienst mit Kommunion	6.8.
		7.8.
17.50 Uhr Euchar. Anbetung u. Rosenkranz 18.30 Uhr Eucharistiefeier	10.00 Uhr Wortgottesfeier, Paulinenpark	8.8.
		9.8.

GOTTESDIENSTE



Virgen de
Guadalupe



St. Clemens

Samstag	10.8.		17.00 Uhr Eucharistiefeier, Christus Erlöser
10. Sonntag im Jahreskreis	11.8.	11.45 Uhr Eucharistiefeier	10.15 Uhr Eucharistiefeier, St. Clemens
Montag	12.8.		
Dienstag	13.8.		18.00 Uhr Rosenkranz, Christus Erlöser
Mittwoch	14.8.		
Donnerstag Mariä Himmel- fahrt	15.8.		8.45 Uhr Eucharistiefeier, Christus Erlöser
Freitag	16.8.		
Samstag	17.8.		17.00 Uhr Eucharistiefeier, Christus Erlöser
20. Sonntag im Jahreskreis	18.8.	11.45 Uhr Eucharistiefeier	10.15 Uhr Eucharistiefeier, St. Clemens
Montag	19.8.		
Dienstag	20.8.		18.00 Uhr Rosenkranz, Christus Erlöser
Mittwoch	21.8.		
Donnerstag	22.8.		
Freitag Hl. Rosa v. Lima	23.8.		

GOTTESDIENSTE



St. Elisabeth



St. Fidelis

18.00 Uhr Eucharistiefeier		10.8.
11.00 Uhr Eucharistiefeier	9.30 Uhr Eucharistiefeier	11.8.
19.00 Uhr Ökum. Friedensgebet		12.8.
9.00 Uhr Eucharistiefeier	18.00 Uhr Gottesdienst mit Kommunion	13.8.
		14.8.
17.50 Uhr Euchar. Anbetung u. Rosenkranz 18.30 Uhr Eucharistiefeier		15.8.
		16.8.
18.00 Uhr Eucharistiefeier		17.8.
11.00 Uhr Eucharistiefeier	9.30 Uhr Eucharistiefeier 17.30 Uhr Queer-Gottesdienst	18.8.
19.00 Uhr Ökum. Friedensgebet		19.8.
9.00 Uhr Eucharistiefeier	18.00 Uhr Gottesdienst mit Kommunion	20.8.
		21.8.
17.50 Uhr Euchar. Anbetung u. Rosenkranz 18.30 Uhr Eucharistiefeier		22.8.
		23.8.

GOTTESDIENSTE



Virgen de
Guadalupe



St. Clemens

Samstag Hl. Bartholomäus	24.8.		17.00 Uhr Eucharistiefeier, Christus Erlöser
21. Sonntag im Jahreskreis	25.8.	11.45 Uhr Eucharistiefeier	10.15 Uhr Eucharistiefeier, St. Clemens
Montag	26.8.		
Dienstag Hl. Monika	27.8.		18.00 Uhr Rosenkranz, Christus Erlöser
Mittwoch Hl. Augustinus	28.8.		
Donnerstag	29.8.		
Freitag	30.8.		
Samstag	31.8.		17.00 Uhr Eucharistiefeier, Christus Erlöser
22. Sonntag im Jahreskreis	1.9.	11.45 Uhr Eucharistiefeier	10.15 Uhr Eucharistiefeier, St. Clemens 14.30 Uhr Eucharistiefeier der slowak. Gemeinschaft, St. Clemens

GOTTESDIENSTE



St. Elisabeth



St. Fidelis

	18.00 Uhr Eucharistiefeier		24.8.
	11.00 Uhr Eucharistiefeier	9.30 Uhr Eucharistiefeier	25.8.
	19.00 Uhr Ökum. Friedensgebet		26.8.
	9.00 Uhr Eucharistiefeier	18.00 Uhr Gottesdienst mit Kommunion	27.8.
			28.8.
	17.50 Uhr Euchar. Anbetung u. Rosenkranz 18.30 Uhr Eucharistiefeier		29.8.
		15.30 Uhr Wortgottesfeier, Lutherstift	30.8.
	18.00 Uhr Eucharistiefeier		31.8.
	11.00 Uhr Eucharistiefeier	9.30 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunion	1.9.

Angebote von station s

station s

stille
mittendrin

Mi., 3.7., 18 bis 18.50 Uhr

Durch Bewegung und Impulse aus der Mystik eintauchen in die Stille

Einladung zur Ruhe zu kommen und die eigene Mitte zu stärken – mit sanften Körperübungen aus dem Qigong und kurzen geistlichen Impulsen.

Birgit Schultz, Qigong-Lehrerin

Kirstin Kruger-Weiß

Kosten: 10 €. Anmeldung bitte bis 2.7. per E-Mail an:

station-s.stuttgart@drs.de

Im Anschluss sind Teilnehmer*innen eingeladen, die so gewonnene Ruhe und Konzentration bei der anschließenden „Stille mittendrin“ von 19 bis 20 Uhr zu vertiefen.
Kirche St. Fidelis, Seidenstr. 41

Gottesdienst kulturell – Literaturgottesdienste

Auch in diesem Jahr setzen Prediger ein Buch, das sie berührt, in Beziehung zur biblischen Botschaft. Wollen ins Wort heben, was am jeweiligen Buch anrührt, bewegt, beunruhigt, ermutigt... und wie sie darin dem Gottesgeheimnis auf die Spur kommen.

So., 14.7., 19 Uhr

Stefan Karbach (Predigt),
Tobias Wittmann (Orgel)
„Lichtungen“ von Iris Wolff
Gottesdienst mit Eucharistie

So., 21.7., 19 Uhr

Tobias Wittmann (Predigt),
Raphael Vilgis (Orgel)
„Trilogie“ von Jon Fosse
Gottesdienst mit Eucharistie

Neues Programm und Newsletter

Im August erscheint das neue Programm von station s, das den Zeitraum September 2024 bis Februar 2025 umfasst. Es liegt ab Mitte August in gedruckter Form u. a. in den Kirchen der GKG, im Rathaus, im i-punkt und im Haus der Katholischen Kirche aus.

Online finden Sie es auf der Homepage des Spirituellen Zentrums unter: www.station-s.de.

Wenn Sie regelmäßig über aktuelle Angebote von station s informiert werden möchten, können Sie auch gerne den Newsletter abonnieren. Bitte schreiben Sie hierzu eine E-Mail mit dem Betreff „Newsletter bestellen“ an: station-s.stuttgart@drs.de

Angebote vom KLANGRAUM st.fidelis

KLANGRAUM

st.fidelis

Do., 4.7., 19 Uhr Zwischentöne

An diesem Abend ist die Stuttgarter Pianistin und vielfach ausgezeichnete Preisträgerin nationaler und internationaler Wettbewerbe Sophia Weidemann mit späten Klavierwerken von Johannes Brahms zu Gast im KLANGRAUM st.fidelis. Lassen Sie sich von diesen besonderen Klängen voller Intimität, Poesie und Melancholie im wunderbaren Kirchenraum von St. Fidelis verzaubern.

Sophia Weidemann, Klavier
Tobias Wittmann, Impuls
Eintritt: 10 €, ermäßigt 5 €, Karten an der Abendkasse.
Kirche St. Fidelis, Seidenstr. 41

Neues Programm und Newsletter

Im Juli erscheint das neue Programm vom KLANGRAUM st.fidelis, das den Zeitraum September 2024 bis Juli 2025 umfasst. Es liegt ab Mitte Juli in gedruckter Form u. a. in den Kirchen der GKG, im Rathaus, im i-punkt und im Haus der Katholischen Kirche aus. Online finden Sie es auf der Homepage der Kirchenmusikalischen Zentren unter: www.kirchenmusik-in-stuttgart.de.

Wenn Sie regelmäßig über aktuelle Angebote des KLANGRAUMs informiert werden möchten, können Sie auch gerne den Newsletter abonnieren. Bitte schreiben Sie hierzu eine E-Mail mit dem Betreff „Newsletter bestellen“ an: musikstfidelis.stuttgart@drs.de

Angebote des Familienzentrums St. Stefan



Tauschbörse für Bücher und Kleider



Einfach vorbeikommen und eigene Spiele, Bücher und Kleidung mitbringen und tauschen. Wir stellen Getränke und Kaffee bereit und freuen uns auf euch – im Familienzentrum St. Stefan am **Di., 11.7. von 15 bis 16.30 Uhr**. Koordinatorin ist Susanne Nowak. Einfach vorbeikommen, es ist keine Anmeldung erforderlich. Bei Fragen gerne eine Mail an ststefan@kiga.drs.de

Eltern-Treff im Garten

Wir treffen uns am **Mo., 15.7. von 19 bis 21 Uhr** zum gemütlichen Beisammensein im Garten des Kinderhauses St. Stefan. Organisation Familienzentrum St. Stefan. Bitte mit Anmeldung unter ststefan.stuttgart@kiga.drs.de

Rückblick auf einen schönen Familienausflug mit dem Familienzentrum St. Stefan

Schon morgens 8.30 Uhr haben wir uns getroffen, um den Wald mit Dr. Stefan Rösler zu erkunden. Ein schöner Spaziergang führte uns durch den Rotwildpark hinunter zum Bernhardsbach. Erwachsene und Kinder hatten sehr viel Spaß, den Wald auf diese Art und Weise kennenzulernen. Dabei haben wir viel über Vögel, Hirsche und den Wald erfahren.

Herzliche Einladung zum besonderen Familiengottesdienst

Am **So., 7.7., 10.15 Uhr** singt und spielt der Kinderchor in der **Clemenskirche** die Geschichte vom Barmherzigen Samariter. Groß und Klein heißen wir herzlich willkommen!

REGELMÄSSIGE ANGEBOTE

Regelmäßige Angebote



Bastelkreis St. Clemens

Eugen-Bolz-Haus,
einmal monatlich donnerstags von
17 bis 19 Uhr, nach Absprache,
Kontakt: Claudia Pachner,
Tel.: 69 61 44

Bibel getanzt

Kirche St. Fidelis, 19.30 Uhr,
i. d. R. am dritten Freitag des
Monats, Kontakt: Gabriela Hessel-
bach, Tel.: 29 09 72

DJK-Gymnastik für Frauen

Turnhalle Schloss-Realschule,
Breitscheidstr. 28,
donnerstags 17.30 bis 18.30 Uhr,
Kontakt: Dorothee Fellmeth,
Tel.: 699 09 73

DJK-Fußballgruppe (ab 20 J.)

Turnhalle Vogelsangschule,
freitags 18.45 bis 20.15 Uhr

Fideler Tanzabend

Gemeindezentrum St. Fidelis,
19.00 Uhr, i. d. R. am 1. Freitag
des Monats,
Kontakt: Gabriela Hesselbach,
Tel.: 29 09 72

Familiencafé

Gemeindezentrum St. Fidelis,
14-tägig montags 14.30 bis
15.30 Uhr, Kontakt: Frau Nowak,
Tel.: 29 35 07

Frauenmeditation

Kirche St. Elisabeth, jeden ersten
Donnerstag des Monats um 9 Uhr,
Anschließend gehen wir ins Haus
der Gemeinde zu Frühstück und
Gesprächsaustausch.
Die nächsten Termine sind:
4.7. und 12.9.
Kontakt: Berta Keller

Gebetskreis

Hauskapelle im Gemeindezentrum
St. Fidelis, montags 19.30 Uhr,
Kontakt: Hannelore Köchling,
Tel.: 226 43 96

Gymnastik für Ältere

Gemeindezentrum St. Fidelis,
dienstags 10 Uhr
Kontakt: Frau Anwender
Tel.: 2808 1115

Frauen-Gymnastik

Haus der Gemeinde,
montags 17 bis 18 Uhr,
Kontakt: Elisabeth Kornexl,
Tel.: 636 82 36

REGELMÄSSIGE ANGEBOTE

Männnergymnastik und Volleyball

Turnhalle Schwabschule
montags 20.15 bis 21.45 Uhr
Kontakt: Robert Müller
Tel.: 615 34 74

Kammerchor St. Elisabeth

Haus der Gemeinde,
mittwochs 19.30 Uhr projektweise,
nach Absprache mit Peter Schleicher

Kinderchor St. Clemens

donnerstags 17 Uhr,
Eugen-Bolz-Haus
Kontakt: Hedwig Noebels,
kinderchor-noebels@web.de,
Tel.: 69 61 83

Kinderchor St. Elisabeth

mittwochs 12.20 Uhr in der
Vogelsangschule;
im Haus der Gemeinde:
16.30 Uhr Kinderchor,
17.15 Uhr Jugendchor
Kontakt: Ildiko Häfner,
Tel.: 0175 475 61 49

Kirchenchor St. Clemens

Clemenssaal,
donnerstags 20 Uhr,
Kontakt: Marianne Knöller,
Tel.: 69 47 94, oder Brigitte Reichel,
b.reichel@badin-reichel.de

Kirchenchor St. Elisabeth

Haus der Gemeinde,
freitags 19.30 Uhr,
Kontakt: Peter Schleicher

Krabbelgruppe

Familienzentrum St. Stefan,
dienstags u. donnerstags Vormittag
Kontakt: Frau Nowak,
Tel.: 248 72 36

Krabbelgruppe

Familienzentrum St. Fidelis,
mittwochs 9.30 bis 11 Uhr,
für Kinder unter 3 Jahren
Kontakt: Frau Nowak
Tel.: 248 72 36

Männerschola St. Elisabeth

mittwochs 18.45 Uhr projektweise
Kontakt: Raphael Vilgis
Tel.: 25 25 91 10

Ministranten St. Clemens

Kontakt:
minis_st.clemens@gmx.com

Ministranten St. Elisabeth

Miniräume Schwabstraße 70,
Gruppenstunden
freitags 16.30 bis 20 Uhr,
Kontakt:
ministranten-st-elisabeth@gmx.de

REGELMÄSSIGE ANGEBOTE

Montagabendgebet

montags 19.10 Uhr in Botnang,
Gemeindehaus St. Clemens (Außer
in den Schulferien)
Kontakt: Doris Köhncke,
doris.koehncke@web.de

Ökumenisches Friedensgebet

montags 19 Uhr; in geraden Mona-
ten in St. Elisabeth, in ungeraden
in der ev. Pauluskirche

Sakralchor St. Fidelis

Gemeindezentrum St. Fidelis,
Kontakt: Tobias Wittmann,
Tel.: 90 71 37 26

Taizé-Gebet

Kirche St. Fidelis
i.d.R. am 1. Dienstag im Monat,
19.30 Uhr
Kontakt: Sylvia Broeckmann
Tel. 226 84 44

Strick- und Spieltreff

Eugen-Bolz-Haus,
jeden 22. eines Monats (außer De-
zember) 15.30 bis 18 Uhr,
Kontakt: Gertrud Schmidt,
Tel.: 69 65 84

Sporttreff für Frauen

Sportraum im Kinderhaus
St. Stefan,
dienstags 20.15 bis 21.15 Uhr,
Kontakt: Claudia Butz,
Tel.: 63 60 40

Tanz mit – bleib fit

Gemeindezentrum St. Fidelis,
mittwochs 17.30 bis 19 Uhr,
Kontakt: Frau Schubert,
Tel.: 226 92 87

Tanzgruppe

Clemenssaal,
14-tägig donnerstags 15 Uhr,
Kontakt: Hildegard Hörsch,
Tel.: 69 57 91

Virgen de Guadalupe

Ehegruppen

Jeden 2. Samstag im Monat,
über Zoom oder im Gemeindezent-
rum von 16 bis 18 Uhr,
Kontakt: Oscar Herrera

Gebetsgruppe

Jeden 1. und 3. Donnerstag im
Monat, über Zoom oder im Ge-
meindezentrum 18 bis 19 Uhr,
Kontakt: Rosa Solano

Kleines theologisches Gespräch

Jeden 2. und 4. Samstag im Mo-
nat, über Zoom, 18 bis 19.30 Uhr,
Kontakt: Raúl Herrera

Seniorentreff

Jeden Donnerstag im
Gemeindezentrum St. Fidelis von
17 bis 21 Uhr,
Kontakt: Andrés Calderón

REGELMÄSSIGE ANGEBOTE

Ministranten

Jeden 2. Samstag im Monat,
über Zoom oder im Gemeindezent-
rum, 10 bis 11 Uhr,
Kontakt: Verónica Villegas

Chor

Jeden 2. und 4. Sonntag im
Monat im Pfarrhaus St. Fidelis,
11 bis 11.30 Uhr,
Kontakt: Roberto Gutierrez

Katechesekurs Firmung

Einmal im Monat sonntags im
Gemeindezentrum St. Fidelis
10 bis 11.30 Uhr,
Kontakt: Roberto Gutierrez y Cintia
Córdova



Gib Frieden Herr,
gib Frieden...

**ÖKUMENISCHES
FRIEDENSGERBET**
im Stuttgarter Westen

**Jeweils Montag
19.00 Uhr**
in monatlichem Wechsel
zwischen der
Katholischen Kirche St. Elisabeth
und der
Evangelischen Pauluskirche

Kirchenmusikalische Gottesdienste und Konzerte in St. Elisabeth



Programm der Kantorei St. Elisabeth

Leitung: Peter Schleicher (Kirchenchor, Kammerchor, Ensembles), Ildiko Häfner (Kinder- und Jugendchor), Raphael Vilgis (Schola Gregoriana)

Unsere nächsten Termine:

So., 23.6., 9.30 Uhr und 11 Uhr

Messfeier zum 12. Sonntag im Jahreskreis

Missa in G von Giovanni Batista Casali und Motetten von Heinrich Schütz, mit Kammerchor und Orgel

So., 30.6., 10 Uhr

Messfeier zum Kantoreisonntag und Silbernen Priesterjubiläum von Pfarrer Laub mit festlicher Musik der Chöre

Kirchenchor St. Elisabeth, Sakralchor St. Fidelis, Kammerchor, Schola Gregoriana, die Kinder- und Jugendchöre und Orgel

So., 7.7., 10 Uhr, St. Fidelis

Messfeier mit festlicher Musik der Chöre

Kirchenchor St. Elisabeth, Sakralchor St. Fidelis, Kammerchor, Schola Gregoriana, die Kinder- und Jugendchöre und Orgel

Unsere Chöre sind regelmäßig an der Gestaltung der Gottesdienste beteiligt. Informieren Sie sich auch über unseren Aushang im Schaukasten oder über die Homepage (www.kath-stuttgart-west-botnang.de).

Kantoreisonntage – die Chöre stellen sich vor

Die Chöre von St. Elisabeth und St. Fidelis können Sie am

So., 30.6., mit einem Querschnitt aus ihrem vielfältigen Repertoire, im Gottesdienst um **10 Uhr in St. Elisabeth** erleben und kennenlernen.

Kirchenchor, Kammerchor, Schola Gregoriana, die Kinder- und Jugendchöre und der Sakralchor St. Fidelis unter der Leitung von Ildiko Häfner, Peter Schleicher und Tobias Wittmann gestalten eine musikalisch vielseitige Messfeier. Neben der Begeisterung für die Musik ist den Chören die Zu-

sammenghörigkeit und das gute Miteinander wichtig: eine große Gemeinschaft unter dem Dach der Kantorei und dem Miteinander der Chöre beider Kirchengemeinden. Zwar hat jeder Chor sein eigenes Repertoire und unterschiedliche Aufgaben – dass sich die Chöre aber auch durchaus ergänzen können, sehen und hören sie am Kantoreisonntag, wo die Chöre nicht nur solistisch, sondern auch gemeinschaftlich den Gottesdienst mitgestalten.



Dasselbe Musikprogramm vom 30.6. wird nochmals am **So., 7.7.24 im 10 Uhr Gottesdienst in St. Fidelis** aufgeführt.

Wenn auch Ihnen unsere Präsenz und unser gemeinsames Musizieren gefällt, Sie Freude am Chorgesang

haben und eine gute Gemeinschaft zu schätzen wissen, dann sollten Sie gerne mal – auch nur zum Schnuppern – einen Schritt auf uns zu machen. Wir heißen Sie auf jeden Fall herzlich willkommen. Es erwarten Sie offene Menschen, eine wunderbare Musik und eine stimmige Probenatmosphäre. Unsere Kirchenmusiker freuen sich auf ein Kennenlerngespräch auf der Empore nach den Gottesdiensten oder Ihre Mail an:

St. Elisabeth:

kontakt@peterschleicher.de,

St. Fidelis:

Tobias.Wittmann@drs.de,

bei Interesse an den Kinder- und Jugendchören:

ildiko_haefner@t-online.de

Interesse?

Möchten auch Sie die vielfältige Kirchenmusik in St. Elisabeth und St. Fidelis langfristig sichern und ausbauen wollen, nehmen Sie an den genannten Sonntagen die Gelegenheit wahr, unsere Fördervereine „Freunde und Förderer der Kirchenmusik, Kunst und Kultur in St. Elisabeth Stuttgart-West“ und „Freundeskreis Kirchenmusik an St. Fidelis“ kennenzulernen. Informieren Sie sich einfach nach der Messe bei unseren Sängerinnen

und Sängern über Zweck und Ziele des Vereins und nehmen Sie eines der ausliegenden Faltblätter mit.

Die Vereine freuen sich über jede Unterstützung und neue Mitglieder.



ÜBER DEN GARTENZAUN

Convivencia in Al-Andalus

Vom Miteinander, Neben- und Gegeneinander der Religionen



Vortrag und Gespräch mit Prof. Dr. Stefan Schreiner und Musik von Max Bilal Heidelberger,

**Do., 11.7., 19 Uhr, im Tagungs-
zentrum Stuttgart-Hohenheim**

Akademie der Diözese Rottenburg-
Stuttgart, Tagungszentrum Hohen-
heim, Paracelsusstraße 91

Wann immer nach einem Modell-
fall gelungenen Miteinanders der
drei monotheistischen Religionen
Ausschau gehalten wird, wird
alsbald auf al-Andalus verwiesen.
Gemeint ist das unter islamischer
Herrschaft befindliche Spanien des
Mittelalters, dessen Name gerade-
zu zum Inbegriff von convivencia
geworden ist, zum Beispiel eines
friedlichen Zusammenlebens der
Kinder Abrahams. Übersehen wird
dabei oft, dass diese convivencia

nur zum Teil ein tatsächliches,
mitunter eher ein vermeintliches
Miteinander beschreibt.
Moderation: Dr. Christian Ströbele.
Teilnahmebeitrag: 10 €,
ermäßigt 5 €,
Anmeldung bis 7.7. unter
www.akademie-rs.de



Kirche anders. Frauenkirche

**„Heil werden“ - Impulse der
Heiligen Hildegard von Bingen**



10. Juli 2024
18.30 Uhr
Kirche St. Georg
Heilbronner Straße 135
Stuttgart
Musik: chor & band
st. georg stuttgart



Katholischer
Deutscher
Frauenbund

Katholischer Dt. Frauenbund
Diözesangeschäftsstelle
Jahnstraße 30, 70597 Stuttgart
Tel. 07119791-4720, Fax 07119791-4729
E-Mail: frauenbund@kdfb.de
www.kdfb-drs.de



Mausoleum und orthodoxe Kirche: Die Grabkapelle auf dem Württemberg

**Sa. 13.7., 15 bis 16.30 Uhr
Stuttgart-Rotenberg**

Treffpunkt: Vor dem Priesterhaus unterhalb der Grabkapelle
Sabine Lutzeier, Kunsthistorikerin, Autorin. Kosten: 14 € (einschl. 4 € Eintritt in die Grabkapelle)

Im Jahr 1824 vollendete der Florentiner Architekt Giovanni Salucci sein zweites, absolutes Meisterwerk im Auftrag des zweiten Königs von Württemberg, Wilhelm I., der durch den plötzlichen Tod seiner Gattin Katharina Pawlowna im Januar 1819 zum trauernden Witwer geworden ist. Anstelle der einstigen Stammburg des Herzogsgeschlechts ließ er das Mausoleum auch als Grabstätte für ihn selbst und die beiden gemeinsamen Töchter als bis heute herausragendes Zeugnis seiner Zeit und Denkmal einer besonderen Liebe erbauen. Beleuchtet werden Hintergründe und neue Erkenntnisse zum Bau,

seiner exakten Ausrichtung, der zuvor durch den Ausbruch des tunesischen Vulkans Tambora ausgelösten damaligen Krisen im Land sowie zur erst kürzlich erforschten tiefen Verbundenheit des Paares, die in zahlreichen bis heute bestehenden Stiftungen und Institutionen ihren Ausdruck fand.

Der Stuttgarter Hoppenlaufriedhof – Geschichte wird lebendig

**So., 4.8., 17 bis 18.30 Uhr
Hoppenlaufriedhof Stuttgart**

Treffpunkt: Friedhofseingang Liederhalle, Platz der Deutschen Einheit;
mit Claudia Weinschenk, Historikerin; Kosten: 10 €.

Der Hoppenlaufriedhof ist der älteste noch erhaltene Friedhof im Alt-Stuttgarter Stadtgebiet. Bedeutende Menschen aus Wirtschaft, Kultur und Politik wurden bis zu seiner Schließung Ende des 19. Jahrhunderts hier bestattet. Neben der Geschichte des Friedhofs werden einige Biografien der hier Bestatteten vorgestellt, u. a. die Musikerin Emilie Zumsteeg, der Bildhauer Johann Heinrich Dannecker oder der politische Schriftsteller Christian Friedrich

ADRESSEN

Pfarrbüros

St. Clemens

Fleckenwaldweg 25
70195 Stuttgart

www.kath-stuttgart-west-botnang.de

Uschi Müller,
Marianne Knöller

Tel.: 69 25 69
Fax: 699 05 33

stclemens.stuttgart@drs.de

St. Elisabeth

Elisabethenstr. 32
70197 Stuttgart

www.kath-stuttgart-west-botnang.de

Sophia Jutzi,
Marion Baus-Yazbeck

Tel.: 636 04-0; -16
Fax: 636 04-70

stelisabeth.stuttgart@drs.de

St. Fidelis

Seidenstraße 39
70174 Stuttgart

www.kath-stuttgart-west-botnang.de

Beate Stern

Tel.: 25 25 91-10
Fax: 25 25 91-14

stfidelis.stuttgart@drs.de

Virgen de Guadalupe

Seidenstraße 39
70174 Stuttgart

www.catolicosenstuttgart.org

Maria Sandoval-Alva
Espinosa

Tel.: 29 04 31

capellan@catolicosenstuttgart.org

Öffnungszeiten

Mo		9 - 12 & 14 - 16 Uhr		9.30 - 12.30 Uhr
Di	14 - 18 Uhr	9 - 12 & 15.30 - 17 Uhr	14.30 - 18 Uhr	
Mi	9 - 12 Uhr	9 - 12 Uhr	9 - 12 Uhr	9.30 - 12.30 Uhr
Do	9 - 12 Uhr	9 - 12 & 14 - 18 Uhr		
Fr	9 - 12 Uhr	9 - 12 Uhr	9 - 12 Uhr	

Kirchen

St. Clemens

Clemens-Kirche
Lortzingstr. 21

Christus-Erlöser-Kirche
Leharstr. 16

St. Elisabeth

Elisabethen-Kirche
Elisabethenstr. 21

St. Fidelis

Kirche St. Fidelis
Seidenstr. 41

Hauskapelle
Silberburgstr. 60

Virgen de Guadalupe

Gemeindezentren und sonstige Gebäude

Clemensaal
Lortzingstr. 21

Eugen-Bolz-Haus
Belastr. 5

Haus der Gemeinde
Schwabstr. 74

Waldheim Gallenklinge
Nittelwaldstr. 71

Familienzentrum
St. Stefan
Rotenwaldstr. 96

Gemeindezentrum St. Fidelis
Silberburgstr. 60

Adressen

Leitender Pfarrer Werner Laub
Tel.: 636 04-0
Werner.Laub@drs.de

Diakon Uwe Renz
Tel.: 25 25 91-24
Uwe.Renz@drs.de

Diakon Alexander Kaiser
Alexander.Kaiser@drs.de

Pfarrvikar Pater
Gregor Kosielski CSSP
Tel.: 69 25 69
gkosielski@onet.eu

Gemeindereferentin
Monika Koch
Tel.: 636 04-17
Monika.Koch@drs.de

Verwaltungsbeauftragte
Sara Spagnuolo
Tel.: 0151-11 11 75 22
Sara.Spagnuolo@vzs.drs.de

Pfarrer Stefan Karbach
Tel.: 25 25 91-22
Stefan.Karbach@drs.de

Pfarrer Raul Herrera Cervantes
Tel.: 29 04 31
Raul.Herreracervantes@drs.de

Trägerbeauftragte der pädagogischen Einrichtungen
Claudia Baumann
Tel: 0157-76 29 59 00
Claudia.Baumann@vzs.drs.de

St. Clemens

St. Elisabeth

St. Fidelis

Mesnerin Ursula Bohorcic
Tel.: 0151-10246769

Mesnerin Anne Heim
Tel.: 0163-84 50 093

Mesnerin Katharina Bitzer
Tel.: 0171-94 16 444
Katharina.Bitzer@drs.de

Hausmeister
Roberto Borracelli
Tel.: 0160-95 22 13 85 und
Narcisse Capo-Chichi
Tel.: 0177-749 47 44
Narcisse.Capo-Chichi@drs.de

Hausmeister Volker Albrecht
Tel.: 0152-05347967
Volker.Albrecht@drs.de

Hausmeister
Jörg Gerasch
Tel: 0152-02779540

Chorleiter Johannes Sorg
Tel.: 07051-96 25 08

Kantoreileiter u. Kirchenmusiker
Peter Schleicher
Peter.schleicher@drs.de
kontakt@peterschleicher.de

Regionalkantor und Kirchenmusiker
Tobias Wittmann
Tel.: 25 25 91-21
Tobias.Wittmann@drs.de

Organist Otto Hockel
hockel@online.de

Mini- und Kinderchorleiterin
Ildiko Häfner Tel.: 0175-47 56 149
ildiko_haefner@t-online.de

Büro Kirchenmusik
Friederike Schauenburg-Klasen
Tel.: 25 25 91-20
Friederike.Schauenburg-Klasen@drs.de

Kinderchorleiterin Hedwig Noebels
Tel.: 69 61 83
kinderchor-noebels@web.de

Kinder- und Familienzentrum
Pffifikus
Millöckerstraße 11
Tel.: 699 37 29
pffifikus.stuttgart@kiga.drs.de

Familienzentrum St. Stefan
Susanne Nowak
Rotenwaldstr. 96
Tel.: 248 72 36
familienzentrum@kifast.de

Kinder- & Familienzentrum
St. Fidelis, Silberburgstr. 60A
Tel.: 29 35 07
LeitungStFidelis.Stuttgart@kiga.drs.de

Gewählte Vorsitzende des jeweiligen Kirchengemeinderates (Kontakte über das Pfarrbüro)

Rainer Noebels

Brigitte Graf-Isengard

Gabriela Hesselbach
Virgen de Guadalupe
Rosa Solano de Krause

Bankverbindung für die Gesamtkirchengemeinde und alle drei Gemeinden

BW-Bank; IBAN: DE52 6005 0101 0001 3229 76

Bitte angeben: den Absender, den Verwendungszweck und für welche Pfarrei der Betrag gedacht ist.

Sommersegen: „Halt an“

Die Schritte werden schneller,
die Hektik hat dich erfasst,
immer schneller eilt der Tag.
Bis eine Stimme in dir spricht:
„Halt an und genieße den Augenblick. Gesegnet sollst du sein.“

Termine warten auf dich,
der Tag ist angefüllt mit Verpflichtungen,
doch eigentlich hat dich niemand gefragt, ob du dies alles willst.
Bis eine Stimme in dir spricht:
„Halt an und lass dir Zeit. Gesegnet sollst du sein.“

Noch schnell eine Kleinigkeit erledigen.
Das ist doch schnell geschafft.
Sagst du zu dir selbst und stellst fest,
dass nur du selbst geschafft bist.
Bis eine Stimme in dir spricht:
„Halt an. Du musst nichts schaffen. Gesegnet sollst du sein.“

Als Gott die Erde erschuf, vergaß er nicht,
dass Ruhe zum Leben gehört.
Nur in Harmonie von Ruhe und Bewegung kann Leben gelingen.
Deshalb spricht eine Stimme in dir:
„Halt an und pflege die Ruhe. Gesegnet wirst du sein.“

Klaus Vellguth aus „Segen möge mit dir sein“

Tipp für den täglichen Segen:
www.segen.jetzt



ST. CLEMENS
ST. ELISABETH
ST. FIDELIS
VIRGEN DE GUADALUPE

Redaktionsschluss für die Ausgabe Nr. 5-24 Sept./
Okt. 2024: Do., 25.7. Textbeiträge nur als unformatierte
Worddatei und Fotos separat und beschriftet
nur im jpg-Format an Sophia.Jutzi@drs.de